

Steinfabrikareal-Umzonungsvorlage Pluspunkte „streng geheim“?

In den Unterlagen des Gemeinderates Freienbach stehen seitenweise positive Argumente für die Umzonung. Doch nur wer sich die Mühe macht, den dicken Ordner mit Auflage-Papieren durchzulesen, erfährt davon.

Kein einziger Vorteil wurde bei der offiziellen Präsentation der Umzonungsvorlage seitens des Gemeinderates erwähnt. Es gibt aber sehr wohl positive Beurteilungen in den behördlichen Papieren.

Laut Gesetz musste der Gemeinderat einen Bericht* an den Regierungsrat verfassen. Darin hatte er aufzuzeigen, ob und wie eine Umzonung mit den übergeordneten Bestimmungen der Raumplanung und Umweltschutzgesetzgebung übereinstimmt. Und dieser Bericht liest sich wie ein Weihnachtsgeschenk an alle JA-Stimmenden vom November 2006. Einige Beispiele aus dieser Positivliste:

- „Das bereits bestehende Naherholungsgebiet im Uferbereich des Unterdorfes wird den wachsenden Bedürfnissen nach Erholungsräumen nicht gerecht. Es ist für das stetig wachsende Wohn- und Arbeitsgebiet der Gemeinde Freienbach knapp dimensioniert.“
- „Neu beinhaltet die Zone für öffentliche Parkanlagen (Steinfabrikareal) einen erheblichen Grünanteil, was den Bedürfnissen der Bevölkerung entspricht.“
- „Das soziale und kulturelle Leben wird durch die Neuschaffung einer Zone für öffentliche Parkanlagen gefördert.“
- „Die neu zu schaffende öffentliche Parkanlage verbindet die Grünbereiche des Frauwinkel-Schutzgebietes.“
- „Die heutige Hafenzone (Steinfabrikareal) ist vom öffentlichen Verkehr hervorragend erschlossen.“

Diese und alle weiteren Pro-Argumente aus der Abklärung müsste der Gemeinderat genauso bekannt geben, wie seine Vorbehalte. Er ist zu objektiver Information verpflichtet.

* Der erwähnte Bericht an die Genehmigungsbehörde gemäss Art. 47 RPV ist Bestandteil der behördlichen Umzonungsvorlage, einzusehen bis 3. Dezember im Gemeindehaus Schloss, Pfäffikon oder unter www.freienbach.ch

Vorstand des Trägervereins Bürgerforum Freienbach
Irene Herzog-Feusi, Präsidentin

Nächste Medienmitteilung: „Schon erschlossen?!“